

Erledigt

AR8151 v2.0 / Via2021: Ton und Ethernet unter Sierra

Beitrag von „DerAmino“ vom 8. Januar 2017, 16:04

Hallo,

habe gerade mehrmals versucht, mit dem AtherosL1cEthernet-1.2.3 sowie dem AtherosE2200Ethernet.kext das Internet auf dem Hacki zu aktivieren. Beide Kexte funktionieren jedoch nicht, weder uner S/L/E, noch in S/L/E/IONetworkFamily.kext/Contents/Plugins. Der gute alte ALXEthernet.kext funktioniert, jedoch verursacht dieser unter Sierra eine KernelPanic.

Zudem möchte VoodooHDA auch nicht so recht, es werden keine Output-Ports im Menü angezeigt, die .app lässt sich nicht öffnen. Also die Voodoo restlos gelöscht und eine gepatchte AppleHDA für den Via 2021 Soundchip heruntergeladen, die originale als .backup-Ordner auf dem Schreibtisch gesichert und anschließend die gepatchte Version installiert. Die möchte jedoch auch nicht funktionieren.

Unter Sierra muss doch nicht mehr der kext-dev-mode=1 gesetzt werden, oder? sonst würde der ALXEthernet.kext auch nicht funktionieren.

Beitrag von „McRudolfo“ vom 8. Januar 2017, 17:37

Ist die IONetworkFamily.kext die originale? Die gute alte ALXEthernet.kext verändert diese ja. Bei mir läuft es mit der AtherosL1cEthernet-1.2.3.kext.

Zum VT2021: Da habe ich mit [@Fredde2209](#) schon einiges versucht mit der AppleALC:

[VIA VT2020/2021 \(Z77X-D3H\) mit DSDT Patch](#)

Beitrag von „DerAmino“ vom 8. Januar 2017, 18:18

ALXEthernet.kext wurde installiert, deswegen sollte die IONetworkFamily verändert worden sein, kannst Du mir den kompletten Kext hochladen, damit ich den ersetzen kann?

Beitrag von „McRudolfo“ vom 8. Januar 2017, 18:30

Brauchst du die Kext für Yosemite? Welche Version?

Beitrag von „DerAmino“ vom 8. Januar 2017, 18:32

Für Sierra.

bin gerade noch beim Installieren von Sierra, wenn alles fertig ist, müsste ich auch mal die Angaben hier ändern.

Beitrag von „McRudolfo“ vom 8. Januar 2017, 18:33

Also die Version 10.12.2

Beitrag von „DerAmino“ vom 8. Januar 2017, 18:35

10.12.2, ja genau.

Beitrag von „McRudolfo“ vom 8. Januar 2017, 18:47

Bitte sehr!
Viel Erfolg!

Beitrag von „DerAmino“ vom 8. Januar 2017, 18:52

Danke, werde es gleich mal versuchen.

Die gepatchte AppleHDA für 10.12.2 von Fredde2209 auf der letzten Seite des verlinktem Theard von Dir benötigt eine angepasste DSDT oder funktioniert diese ohne einen Patch für mein H77 D3H rev. 1.1?

Beitrag von „McRudolfo“ vom 8. Januar 2017, 19:01

Die letzte hat bei mir nicht mit Ozmosis funktioniert. Du kannst ja mal die Dateien aus dem ersten Post des Threads benutzen. Du braucht die angepasste DSDT (Layout-ID) die gepatchte AppleHDA.

Wir haben dann ja noch versucht das mit derAppleALC hinzukriegen und so Update-sicher zu sein, was leider nicht 100%ig hingehauen hat.

Beitrag von „DerAmino“ vom 8. Januar 2017, 19:25

Wenigstens schonmal Internet, das ist schonmal sehr nett.

Das mit dem Sound wird lustig, mit dem ganzen DSDT-Zeug bin ich in keinster Weiße vertraut (brauchte ich bei der Installation von Yosemite nicht). Wäre schön, wenn die Präsentationen von der HCKCN16 bezüglich DSDT und allen anderen Themen irgendwo verfügbar wäre, dann wäre das sicherlich eine Erleichterung, das ganze zu lernen/verstehen.

Beitrag von „McRudolfo“ vom 8. Januar 2017, 19:30

Die DSDT.aml für dein Board ist doch schon fertig gepatched. Die brauchst du nur noch nach EFI/Efi/Oz/ACPI/Load/ kopieren. Die EFI-Partition musst du vorher mounten...

Beitrag von „DerAmino“ vom 8. Januar 2017, 19:40

Meinst Du die im Thread? Das wäre nämlich eine für das Z77X.

Beitrag von „Fredde2209“ vom 8. Januar 2017, 19:44

Schick mir mal bitte deine DSDT.aml, dann baue ich den Patch ein.

Was die AppleHDA angeht: Die meisten Erfolgsmeldungen gab es bisher mit der Version für 10.12.0 und dem DSDT Patch.

Beitrag von „DerAmino“ vom 8. Januar 2017, 20:19

[@Fredde2209](#) Danke für Deine Hilfe.

Habe jetzt alles nachgeschaut und gesucht und keinen komplett erklärten Weg für jemanden wie mich gefunden, indem erklärt wird, wie man die DSDT extrahiert.

Es gibt zwar das Tool hier: [ozmtool](#) , aber genau verstanden, wie man die DSDT jetzt extrahiert und wo man diese dann findet, habe ich es nicht. Mit Clover per F4 kann es doch zu Komplikationen wegen Oz kommen oder nicht?

Beitrag von „Fredde2209“ vom 8. Januar 2017, 20:24

Das Extrahieren mit dem OZMTool geht mit

Code

1. OZMTool --dsdtextextract -i patch/to/input/Bios -o path/to/output/dir

Aber jetzt kann ich das eben selber machen...

Hier eben die DSDT.aml. Layout-ID 9 ist drin. Einfach mit dem Kext-Utility die gepatchte AppleHDA für 10.12 installieren und neu starten.

PS: Bin jetzt davon ausgegangen, dass du die Bios Version F16b benutzt. Daher habe ich auf jeden Fall die DSDT gezogen

* guck in Oz Datenbank *... nein, F15. Da die DSDT.aml durchaus unterschiedlich sein kann, ist hier die DSDT.aml aus dem F15 Bios gepatcht mit Via VT2020/21 Layout ID 9 Unterstützung.

Beitrag von „DerAmino“ vom 8. Januar 2017, 20:33

Habe ich auch probiert, aber beim Starten des Tools kommt direkt:

```
Killed: 9  
logout  
Saving session...  
...copying shared history...  
...saving history...truncating history files...  
...completed.  
[Prozess beendet]
```

...sodass man nichts eingeben kann und im Terminal wird das Kommando nicht erkannt.

Stelle mich aber sicherlich einfach nur dumm an.

Ich benutze die letzte Oz-Version mit F15-Bios.

Beitrag von „Fredde2209“ vom 8. Januar 2017, 20:36

Im Downloadbereich ist eine Version für macOS Sierra. Das Problem ist, dass macOS Sierra wohl nicht mit der komprimierten Datei arbeitet. Sobald es mit UPX wieder dekomprimiert wurde läuft es auch dort. Ist wohl statt 1, nochwas MB 4, nochwas groß, aber funktioniert. Liegt im Download Center.

Die DSDT.aml für F15 habe ich dir noch oben angehängt.

Beitrag von „DerAmino“ vom 8. Januar 2017, 20:54

Alles ausgeführt und danach noch ein NVRAM-Reset gemacht, um sicherzugehen. Bei mir tauchen noch immer keine Geräte/Ausgänge/Eingänge auf.

Benutzt habe ich den 10.12.0 AppleHDA.kext und die F15DSDT, soll ich es eventuell mit dem 10.12.2 ausprobieren?

Beitrag von „McRudolfo“ vom 8. Januar 2017, 21:27

Zitat

Meinst Du die im Thread? Das wäre nämlich eine für das Z77X.

Oh, das habe ich wohl übersehen, sorry.

Wenn du 10.12.2 hast, solltest du auch die passende 10.12.2-Kext nehmen.

Beitrag von „DerAmino“ vom 8. Januar 2017, 21:45

Auch mit der 10.12.2 AppleHDA habe ich noch immer keine Auswahl/Lautstärkeinstellungen in den Systemeinstellungen.

Beitrag von „McRudolfo“ vom 8. Januar 2017, 21:53

Guck mal im Systembericht (Apfelmenü/Über diesen Mac) unter Audio - Intel High Definition Audio, ob die Layout-ID injected wurde.

Beitrag von „DerAmino“ vom 9. Januar 2017, 15:19

So sieht das ganze derzeitig aus:

Beitrag von „McRudolfo“ vom 9. Januar 2017, 15:24

OK, das heißt, die Audio-ID 9 wurde nicht injected. Hast du die DSDT.aml nach EFI/Efi/Oz/ACPI/Load/ kopiert?

Beitrag von „DerAmino“ vom 9. Januar 2017, 15:28

Na klar.

Das einzige was aus meiner Sicht sein könnte, ist, dass die DSDT eventuell defekt ist oder Oz schlicht auf die EFI-Partition der Windows Platte zugreift.

Werde nochmals die gepachte AppleHDA drüberbügel, eventuell bringt es was.

Beitrag von „McRudolfo“ vom 9. Januar 2017, 15:31

Hast du Windows auf einer eigenen Platte? Dann zieh doch mal die Kabel ab. Oder du mountest die EFI der Windowsplatte und kopierst da die DSDT rein...

Beitrag von „Fredde2209“ vom 9. Januar 2017, 16:23

Wenn die layout ID 1 injected wird musst du irgendwo das stehen haben. Wenn du keine VoodooHDA hast, die DSDT benutzt und die AppleHDA installiert hast kann es daran natürlich nicht liegen. D.h. du musst irgendwas anderes installiert haben was dir vermeintlich ton bringen soll, aber nicht klappt.

Beitrag von „DerAmino“ vom 9. Januar 2017, 17:01

Ich hatte VoodooHDA und AppleHDADisabler.kext installiert, dies aber per Terminal gelöscht, weil es nichts gebracht hat. Komischerweise wurde Voodoo unter S/L/E als Kext nicht angezeigt.

Habe aber den ganzen Ordner nach Änderungsdatum aktualisiert, und nur die geänderte AppleHDA wurde bislang verändert. Ich weiß aber, dass als ich die originale AppleHDA gesichert habe und das erste Mal die gepaschte Version installiert habe, eine Fehlermeldung von macOS kam, dass die Erweiterung nicht richtig installiert werden konnte. Also hab ich es nochmals installiert und danach gab es keine Fehlermeldungen mehr.

Eventuell ist im Oz-Bios VoodooHDA standardmäßig installiert, habe da mal hier irgendwo gelesen.

Soll ich eventuell mal DisableVoodooHDA in der Oz-Toolbox auf 1 stellen?

Beitrag von „McRudolfo“ vom 9. Januar 2017, 17:06

Ja stimmt, das hat bei mir auch geholfen. Du kannst das auch direkt mit einem Texteditor in der Defaults.plist erledigen.

Code

1. `<key>DisableVoodooHda</key>`
2. `<false/>`

ändern auf

Code

1. `<key>DisableVoodooHda</key>`
2. `<true/>`

Beitrag von „Fredde2209“ vom 9. Januar 2017, 17:08

Wenn ich raten dürfte, würde ich sagen, es passt nicht in dein ROM rein.

Ja natürlich müssen diese gelöscht werden, sodass du wirklich für Ton nur die DSDT und gepatchte AppleHDA benutzt.

Kexte in S/L/E bitte immer mit Kext Utility installieren, sodass die Rechte repariert werden.

Beitrag von „DerAmino“ vom 9. Januar 2017, 17:22

Hat auch nichts gebracht, in der Defaults.plist VoodooHDA zu disablen. Immer noch wird die Layout-ID 1 angezeigt.

Jetzt weiß ich aber auch nicht mehr weiter, denn ich habe Ton per HDMI, aber die Mainboard-Outputs werden einfach nicht angezeigt.

Beitrag von „McRudolfo“ vom 9. Januar 2017, 17:24

Hast du mal die Windowsplatte abgezogen, so dass nur noch OS X am Mainboard hängt?

Beitrag von „DerAmino“ vom 9. Januar 2017, 18:03

Habe ich auch schon nachgedacht und jetzt ausprobiert und siehe da, Layout-ID 9, yay!

Aber jetzt werden mir im Menü gar keine Audi-Outputs mehr angezeigt, weder die HDMI-Bildschirme, die zuvor noch angezeigt wurden, noch die gewünschten Mainboard-Outputs.

Bedeutet für mich als Laien, dass Oz sich die Daten aus der Windows Efi holt, in der keine DSDT + Defaults.plist vorhanden ist.

Edit: Also nochmals NVRAM-Reset gemacht, damit der Mac-Efi-Ordner eingelesen wird, bzw. die darin enthaltenen Defaults.plist und DSDT.

Das hat jetzt zur Folge, dass das System mir entweder nur das Apfel-Logo anzeigt, nichts kommt oder nur ein weißer, verpixelter Screen. Booten funktioniert jetzt nur noch im Safe-Noot-Modus und dort wird die Layout-ID 9 angezeigt, jedoch gibt es keine Auswahl an Geräten.

Beitrag von „al6042“ vom 9. Januar 2017, 21:30

Falls das noch nicht gemacht wurde, würde ich gerne mal folgendes sehen...

Und zwar einen Screenshot vom Inhalt des Ordners /EFI/CLOVER/kexts/Other oder /10.12, wo auch immer du in der EFI die Kexte abgelegt hast.

Als nächstes solltest du im Systembericht, im Bereich Software, den Punkt "Erweiterungen" anklicken und warten bis die Liste gefüllt wird.

Dann klickst du auf die Tabellen-Überschrift "Erhalten von" zweimal, sodass die Sortier-Reihenfolge mit "Verifizierte Entwickler" beginnt.

Zwischen "Verifizierte Entwickler" und "Apple" wird es eine Reihe von Kexten geben...

Bitte erstelle davon ebenfalls einen Screenshot und poste ihn hier.

Beitrag von „Fredde2209“ vom 9. Januar 2017, 21:37

[@al6042](#) er benutzt ozmosis 😊

Daher wäre ein Screenshot von EFI/Oz/Darwin/Extensions/Common eher angebracht.

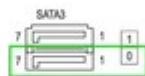
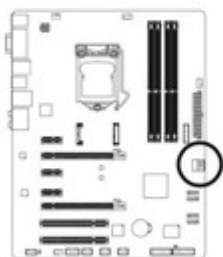
Beitrag von „al6042“ vom 9. Januar 2017, 22:08

An dieser Stelle ist aber dann auch wichtig, dass, falls die EFI der Windows-Platte vorrangig genutzt wird, auch nach dem Abstöpseln ein NVRAM-Reset durchgeführt wird, sonst denkt das NVRAM, dass die dort gespeicherten Daten immer noch gültig sind.

Wenn die Windows-Platte wieder dran ist, sollte auch unbedingt beachtet werden, ob diese an SATA Port 0 hängt:

6) SATA3 0/1 (SATA 6Gb/s Connectors, Controlled by Intel Z77/H77 Chipset)

The SATA connectors conform to SATA 6Gb/s standard and are compatible with SATA 3Gb/s and SATA 1.5Gb/s standard. Each SATA connector supports a single SATA device. (Please use the included SATA 6Gb/s cable). The SATA3 0/1 connectors support RAID 0 and RAID 1. RAID 5 and RAID 10 can be implemented on the two connectors with the "SATA2 2/3/4/5" and mSATA connectors¹. Refer to Chapter 5, "Configuring SATA Hard Drive(s)," for instructions on configuring a RAID array.



Pin No.	Definition
1	GND
2	TXP
3	TXN
4	GND
5	RXP
6	RXP
7	GND



Please connect the L-shaped end of the SATA cable to your SATA hard drive.

An dieser Stelle sucht Ozmosis nämlich seine Config auf der versteckten EFI, falls es dort eine solche Partition findet.

Ist das der Fall und Windows läuft nur an diesem Port sauber, müssen weitere Anpassungen auch nur auf deren EFI vorgenommen werden.

Mein Hauptaugenmerk liegt eigentlich auf dem Screenshot vom Systembericht...

Da finden sich plötzlich ganz viele Dinge, die einem hierbei in die Suppe spucken können.

Beitrag von „DerAmino“ vom 10. Januar 2017, 20:43

So, befindet sich alles im Anhang. In die EFI komme ich unter OSX mit Safe-Boot nicht, aber dort habe ich keine Kexte eingefügt. Der AppleHDAConfigDriver ist aus meiner Sicht irgendwie komisch, eventuell ist die AppleHDA aber älter und nicht für 10.12.2, sondern für 10.12.0, glaube, es gibt auch die v276.52. DSDT findet man hier im Theard.

Die Windows-Platte hängt an Sata_0

Edit: Habe jetzt zusätzlich das Problem, als ich die Windows-Platte angeschlossen habe, dass das Bios standardmäßig startet, jetzt aber keines der beiden Systeme bootet. Weder der Windows Boot Manager, noch die Macintosh-Platte wird gebootet. Stattdessen bekomme ich ein schwarzes Bild und der Computer läuft einfach, ohne, dass etwas passiert. CMOS-Reset hat nichts gebracht.

Kann das etwas mit der DSDT zu tun haben? Zuvor wurde Windows nämlich ganz normal gestartet.

Zudem hat sich in der Windows Efi irgendwas eingewurzelt, was eigentlich nicht da hin soll, oder (s. Screenshot).

Beitrag von „al6042“ vom 10. Januar 2017, 22:55

Also...

die AppleHDA ist nicht mehr Original, deswegen steht in der Spalte "Erhalten von" der Begriff "Unbekannt".

Da der AppleHDAHardwareConfigDriver ein Plugin der AppleHDA ist, hat sie den gleichen Status.

Das kannst du durch die Installation der beiliegenden Original-AppleHDA mittels von 10.12.2 und der Nutzung vom Kext Utility beheben.

Im "Save Mode" kann man keine EFI-Partitionen mounten, außer man nutzt den "ReadMode" und kann damit nichts darin verändern.

Der Ordner /EFI/APPLE ist für Hackintosh Geräte nicht gefährlich und beinhaltet in der von dir gezeigten Position die heruntergeladenen Updates für deine SystemDefinition.

Da diese aber nie genutzt werden, sind sie nicht weiter zu beachten.

Solltest du den Ordner aber leeren, werden sie sehr wahrscheinlich beim nächsten AppStore Besuch wieder heruntergeladen.

Wie bereits gesagt, wenn die Windows Platte an SATA_0 hängt und von Ozmosis als Quelle der EFI-Settings genutzt wird, muss theoretisch wieder ein NVRAM-Reset durchgeführt werden.

Was passiert denn, wenn die OSX-Platte an SATA_0 und die Windows-Platte an SATA_1 hängt?

Beitrag von „Fredde2209“ vom 11. Januar 2017, 07:16

Aber er hat ja die AppleHDA extra für den Via VT2021 getauscht. Also absichtlich eine andere installiert. Dort ist ja der patch drin, sodass mit dem inject der layout ID 9 in der DSDT ton funktionieren sollte.

Beitrag von „al6042“ vom 11. Januar 2017, 08:49

Ich habe mal den Thread überflogen.

Habt ihr die IDs 5 und 7 aus dem AppleALC nicht getestet?

Damit würde man sich die gepatchte AppleHDA sparen.

Beitrag von „McRudolfo“ vom 11. Januar 2017, 16:18

Ich hatte das im Dezember mit AppleALC versucht, mit Layout-ID 7 hatte ich keine Audiogeräte, mit Audio-ID 5 hatte ich 3 Lineout- und einen optischen Ausgang sowie 2 LineIn-Eingänge aber kein Mikrofoneingang.

Daher wahrscheinlich der Versuch bei InsanelyMac mit der Layout-ID 9 und gepatchter AppleHDA.kext.

Beitrag von „al6042“ vom 11. Januar 2017, 18:48

Hm...

Wenn die gepatchte AppleHDA mit ID9 funktioniert, sollte man lieber mit vit9696 und vandroiy2013 schnacken, dass die entsprechenden Patche in den AppleALC aufgenommen werden.

Beitrag von „Fredde2209“ vom 11. Januar 2017, 19:24

Habe vit9696 mal deswegen angeschrieben.

Beitrag von „al6042“ vom 11. Januar 2017, 19:44


Er wird dir sagen, dass er das Ergebnis aus beiliegendem Script braucht, zusammen mit der gepatchten AppleHDA, die natürlich während dem Ausführen des Scripts im Einsatz sein muss.

Beitrag von „Fredde2209“ vom 11. Januar 2017, 19:55

Also, den original Link zu der gepatchten AppleHDA sowie dem DSDT.aml patch hab ich ihm schon geschickt. Dort dürften die nötigen Werte doch eingetragen sein, oder nicht? Könnte das bitte trotzdem mal jemand ausführen, damit ich ihm das zur Not noch eben geben kann?

Beitrag von „McRudolfo“ vom 11. Januar 2017, 21:49

Leider funktionierten bei mir mit der Layout-ID 9 nur ein Ausgang hinten und der Frontmikrofoneingang.

Bin jetzt zurück auf Voodoo  und mag z.Z. nicht dran rumbasteln (Hauptrechner).

Beitrag von „DerAmino“ vom 12. Januar 2017, 18:30

Ich kann die Codec-Info nicht ausführen, da ich mit entsprechendem Kext und DSDT/Defaults.plist nur im Safe-Boot booten kann, sodass die gepatchte AppleHDA nicht geladen wird.

[@McRudolfo](#) Welche VoodooVersion benutzt Du? Bei mir wollte das ganz und garnicht laufen, habe wie bislang keine Ausgänge angezeigt bekommen außer den HDMI-Monitoren.

Beitrag von „McRudolfo“ vom 12. Januar 2017, 19:15

Ich habe den Voodoozauber im Ozmosis, deshalb kann ich dir nicht sagen, welche Version das ist. Aber [@griven](#) weiß das bestimmt. Ich habe, nachdem ich mit AppleALC und gepatcher AppleHDA experimentiert hatte unter einem Ozmosis ohne Voodoo, wieder das Ozmosis mit Voodoo geflasht. Bei mir werden alle Ein- und Ausgänge hinten und vorne angezeigt.

Beitrag von „DerAmino“ vom 12. Januar 2017, 19:18

Hab mir jetzt mal die 2.8.9 Version runtergelassen und die funktioniert. Habe zwar nur einen Ausgang hinten, derzeitig brauche ich aber auch nicht mehr.

Problem ist nur, dass ich ein Rauschen hatte, welches ich durch den InputGain auf 0 ausgeschaltet habe. Trotz dessen habe ich immer noch in Sekundenabständen Störfrequenzen, die ich damit nicht beseitigen konnte. Hast Du das selbe Problem?

Beitrag von „McRudolfo“ vom 12. Januar 2017, 19:20

Nein, ist mir nicht aufgefallen. Allerdings habe ich schon oft vom Voodoo-Phänomen gelesen, dass die Audioqualität zu wünschen übrig lässt.

Beitrag von „DerAmino“ vom 12. Januar 2017, 19:31

[@Fredde2209](#) Ich glaube, dass ich durch Deine DSDT die Bootprobleme habe. Bist Du Dir sicher, dass das alles passt?

Eine gepatchte AppleHDA wäre zumindest für mich super, die Störgeräusche nerven nämlich sowas von, dass man keine Lust mehr auf MacOs hat.

Beitrag von „Fredde2209“ vom 12. Januar 2017, 19:33

Ich prüfe das morgen nochmal.

Beitrag von „DerAmino“ vom 12. Januar 2017, 19:35

Super, danke Dir.

Sofern ich mit der DSDT und der gepachten AppleHDA normal reinkomme, kann ich den Codec-Dumb/Info nämlich ausführen.